

Stadt Mühlheim am Main, Freitag, 5. Mai 2017

---

## Internationales Friedenscamp für Jugendliche in Italien

„Voller Panik stellten wir fest, dass die Nazis keineswegs Frauen und Kinder verschonten. Das sah man, als sie sie mit Stößen und Fußtritten zum Friedhof jagten. Wir sahen, wie sie das Tor zum Friedhof aufschossen und sie alle auf den Stufen zur Kapelle zusammenpferchten, die Großen hinten, die Kleinen vorne; als ich merkte, wie sie mit den Maschinengewehren zielten,...“ erinnert sich der Augenzeuge Adelmo Benini.

Am Monte Sole bei Bologna verübten Wehrmachtssoldaten am 29. September 1944 gemeinsam mit einer SS-Panzergrenadierversion unter Beteiligung italienischer Faschisten grausame Massaker an der italienischen Zivilbevölkerung. Viele Frauen, Kinder und alte Menschen kamen ums Leben, Häuser und Höfe wurden zerstört. Die Naziführung verteidigte das Massaker, da angeblich „nur“ Partisanenmitglieder, Räuber und Banditen getötet wurden. Das Massaker von Marzabotto belastete die deutsch-italienischen Beziehungen noch bis lange nach Kriegsende.

An gleicher Stelle wurde 1989 symbolisch die Friedensschule als Ort der Erinnerung errichtet. In der Friedensschule können Jugendliche in interkulturellen Begegnungen Wege und Möglichkeiten kennenlernen, sich entschlossen gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus, Antisemitismus und jede Form von Gewalt zu engagieren. Die Jugendlichen treffen sich am Monte Sole als Individuen, als Menschen und nicht als Repräsentanten ihrer Herkunftsländer. Sich auf einer persönlichen Ebene zu treffen ist sehr hilfreich, um ethnische und nationale Identitäten in den Hintergrund zu rücken und sich auf eine weltoffenere und komplexere Art, selbst neu zu entdecken.

Das Camp verlängert sich in diesem Jahr erstmals auf 14 Tage, vom 27. Juli bis 10. August. Die Jugendpflege Mühlheim kann noch 10 Jugendlichen von 16 bis 20 Jahren die Möglichkeit anbieten, am internationalen Friedenscamp in der Friedensschule Monte Sole teilzunehmen. Unter dem Motto „Frieden in 4 Stimmen“ kommen Jugendliche aus Italien, Deutschland, Israel und den palästinensischen Autonomiegebieten zusammen und werden dort in Workshops und Exkursionen an einem historischen Ort erfahren, was sich in den Kriegsjahren um 1944 zugetragen hat.

Frieden nicht als selbstverständliche bzw. unmögliche Situation zu betrachten, sondern lernen ihn selbst aktiv mitzugestalten ist eines der Hauptziele des Friedenscamps. Es werden auch kreative Workshops und Ausflüge u.a. in die nahegelegene Studentenstadt Bologna und ans Meer angeboten, aber auch Ausflüge nach Siena und Florenz können stattdessen gemacht werden.

Die Kosten für das Friedenscamp belaufen sich auf 190,00 Euro. Flugkosten, Programm, Unterkunft, Verpflegung und Versicherung sind inklusive. Untergebracht sind alle Campteilnehmer in der Friedensschule Monte Sole. Anmelden können sich Jugendliche ab 16 Jahren. Die Campsprache ist Englisch.

Interessierte können sich bei der Jugendpflege im JUZ bei Alexander Meister oder Klara Ammouchi, Rodastraße 16, anmelden. Telefon 06108 - 769 15 oder per email [a.meister@stadt-muehlheim.de](mailto:a.meister@stadt-muehlheim.de) und [k.ammouchi@stadt-muehlheim.de](mailto:k.ammouchi@stadt-muehlheim.de).